

Casselsche Polizei- und Commerzien = Zeitung.

Mit Kurfürstlich

allergnädigsten



Hessischem

Privilegio.

Mittwoch, den 7^{ten} Januar 1818.

Beförder- und Veränderungen.

Dem bisherigen Pastori extraordinario und Cantor George Philipp Sommerlath zu Kinteln ist die erledigte Prediger- Stelle zu Cathrinshagen, Amts Obernkirchen, allergnädigst übertragen worden.

Dem Bauschreiber Avenarius zu Allendorf in den Eooden ist das Prädicat als Bau- Inspector, und dem Joh. Wolff allhier das Prädicat als Hofwerkmeister allergnädigst beigelegt.

Edictal- Vorladungen.

1. Im Junii d. J. ist dahier der aus hiesiger Stadt gebürtige Johann Heinrich Leck, mit Hinterlassung eines Vermögens von ungefähr 1800 Rthlr. verstorben, welcher lange Zeit in England gelebt, während dieser Zeit nach einem unter dessen Papieren gefundenen Abschied vom 30. Junii 1802 im 16ten Königlich Englischen Infanterie- Regiment als Soldat gedient hat, der Sage nach auch daselbst verheiratet gewesen ist, und ein Sohn von demselben vorhanden sein soll. Da nun die hiesigen vollbürtigen Geschwister des Verstorbenen Johann Heinrich Leck, dessen Verlassenschaft einstweilen unter Curatel gesetzt worden, gebeten haben, ihnen als dessen

nächsten Seiten- Verwandten solche nöthigenfalls nach vorgängiger Edictal- Citation einer etwaigen Descendenz desselben verabsolgen zu lassen; so werden andurch alle diejenigen, welche vor den vollbürtigen Geschwistern des verstorbenen Joh. Heinrich Leck ein Erb- Recht auf dessen Nachlaß zu haben glauben, edictaliter vorgeladen, sich a dato binnen vier Monaten bei der unterzeichneten Behörde zu melden und solches zu begründen, oder zu erwarten, daß dessen hiesige Seiten- Verwandten als seine Erben angenommen, und dieselben in den Besitz der Verlassenschaft des mehrerwähnten Johann Heinrich Leck gesetzt werden sollen.

Signatum Grebenstein, am 15. December 1817.
K. H. Dierschultheißen, Amt daselbst. E. Giesler.
E. W. Ph. Boekwisch, Amts- Secretarius.

Vorladung der Gläubiger.

1. Nachdem mir von Kurfürstlich Hessischer Regierung zu Cassel der gnädige Auftrag geworden, den Vermögensbestand des selbsterlebigen Hofmeisters David Kramer dahier zu untersuchen, und mit dessen Gläubigern zu deren Befriedigung eine gütliche Auseinandersetzung zu versuchen; so ist diesem zufolge Termin zum Versuch der Güte zwischen sämmtlichen Creditoren auf den 4. Februar k. J. vor unterzeichnete Commission anber angeordnet worden. Demnach werden hiermit Alle und Jede, so aus irgend einem Grunde Forderungen an dem genannten Hofmeister Kramer dahier haben, hiermit vorgeladen, im besagten Termine des Morgens 9 Uhr vor Amt dahier